

VKF Brandschutzanwendung Nr. 17213

Gruppe 241	Brandschutztüren	
Gesuchsteller	Westag & Getalit AG Hellweg 15 33378 Rheda-Wiedenbrück Germany	
Hersteller	Westag & Getalit AG 33378 Rheda-Wiedenbrück Germany	
Produkt	EI 30-1-40	
Beschrieb	Tür mit/ohne Oberteil aus Spanplatte (33mm), beidseitig abgedeckt mit Spanplatte (3mm), Hartholzrahmen, D=40mm, stumpf/gefälzt, PALUSOL- und ROKU-STRIP-Dichtung, Stahl-/Holzzarge mit Gummidichtung	
Anwendung	EI 30 Bgepr=1060mm, Hgepr=2087mm MBW/LBW Anwendung siehe Folgeseiten	
Unterlagen	ift, Rosenheim: Prüfbericht '271 27271-3' (17.01.2005), Prüfbericht '271 27271-4' (17.01.2005), Prüfbericht '271 27271-5' (17.01.2005), Prüfbericht '11-001012-PR02' (22.09.2011), Gutachterliche Stellungnahme '12-001219-PR01' (15.06.2012)	
Prüfbestimmungen	EN 1363-1, EN 1634-1	
Beurteilung	Feuerwiderstandsklasse:	EI 30
Gültigkeitsdauer	31.12.2022	
Ausstelldatum	13.09.2017	
Ersetzt Anerkennung vom	14.12.2012	

Anerkennungsstelle der
kantonalen Brandschutzbehörden



Marcel Donzé



Gérald Rappo



VKF Nr. 17213

Gruppe 241	Brandschutztüren	Gültigkeitsdauer	31.12.2022
Gesuchsteller	Westag & Getalit AG Hellweg 15 33378 Rheda-Wiedenbrück Germany		
Produkt	EI 30-1-40		

Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfergebnisse an Tür und Abschlusseinrichtungen ist in der EN 1634-1:2000, Kap. 13 beschrieben. In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Regeln für zulässige Änderungen von Ausführungen gegenüber den Probekörpern angegeben. Diese Veränderungen können durchgeführt werden, ohne dass der Auftraggeber eine zusätzliche Beurteilung und/oder Berechnung benötigt.

ZULÄSSIGE GRÖSSENVERÄNDERUNGEN

Der Umfang der zulässigen Grössenveränderung hängt davon ab, ob die Klassifikationszeit gerade erreicht wurde (Kategorie A) oder ob eine längere Zeit (Kategorie B) erreicht wurde. Grössenverminderung ist für alle Türarten zulässig.

Drehflügeltüren

- Grössenveränderungen gemäss erweitertem Anwendungsbereich

WERKSTOFFE UND KONSTRUKTIONEN

Sofern es im folgenden Text nicht anders angegeben ist, muss die Konstruktion der Tür- oder Abschlusseinrichtung gleich der geprüften sein. Die Anzahl der Türflügel und die Betriebsart (z.B. Drehflügeltür, Schiebtür usw.) dürfen nicht verändert werden.

Konstruktionen aus Holz

- Die Dicke der Türflügel darf nicht verringert, jedoch vergrössert werden.
- Die Dicke und/oder die Rohdichte des Türflügels dürfen/darf vergrössert werden, vorausgesetzt, dass die Gesamtgewichtszunahme nicht grösser als 25% ist.
- Für plattenförmige Produkte aus Holz (z.B. Span-, Tischlerplatten usw.) darf sich die Zusammensetzung von der geprüften (z.B. Kunstharzart usw.) nicht unterscheiden.
- Die Querschnittsmasse und/oder Rohdichte der Holzzargen (einschliesslich Falze) dürfen/darf nicht verringert, jedoch vergrössert werden.

Konstruktionen aus Stahl

- Die Masse der Umfassungszargen aus Stahl dürfen vergrössert werden, um sie an erhöhte Tragkonstruktionsdicken anzupassen. Auch die Dicke des Stahlblechs darf bis 25% erhöht werden.

Dekorative Oberflächenbehandlungen

- Wo ein Beitrag zur Feuerwiderstandsfähigkeit der Tür durch einen Farbanstrich der Oberflächen nicht zu erwarten ist, sind alternative Anstriche zulässig und dürfen auf Türflügel und Zargen aufgebracht werden.
- Dekorative Beschichtungen und Holzfurniere mit einer Dicke bis 1.5mm dürfen auf die Oberfläche (jedoch nicht an den Rändern) von hölzernen Drehflügeltüren, die das Wärmedammkriterium I erfüllen, aufgebracht werden. Nichtbrennbare dekorative Beschichtungen und brennbare dekorative Beschichtungen über 1.5mm Dicke sind für Türflügel nicht zulässig.

VKF Nr. 17213

Gruppe 241	Brandschutztüren	Gültigkeitsdauer	31.12.2022
Gesuchsteller	Westag & Getalit AG Hellweg 15 33378 Rheda-Wiedenbrück Germany		
Produkt	EI 30-1-40		

Erweiterter Anwendungsbereich

Der erweiterte Anwendungsbereich richtet sich nach folgendem Dokument:

Gutachterliche Stellungnahme, ift Rosenheim, Nr. 12-001219-PR01 vom 15.06.2012

- Lichtes Durchgangsmass: Tür (K1)
Bmax=1185mm Hmax=2090mm
Bmax=1185mm Hmax=2470mm* * mit Zusatzverriegelung nach oben oder Zweifallenschloss
- Element mit Oberteil (K2)
Bmax=1266mm Hmax=2960mm
Oberteil: Hmax=470mm
- Weiter Ausführungsvarianten gemäss Tabelle 2